



Stand: 24.01.2017

Zweckverband
Gruppenwasserwerk Dieburg
Außerhalb Hergershausen
64832 Babenhausen

Tel. 06073 603-0 Fax: 06073 603-40
E-Mail: zvg@wasserwerk.com

Eingangsstempel
Auftrags-Nr.:

Antrag auf Herstellung eines Trinkwasserhausanschlusses

Unter Anerkennung der "Allgemeinen Wasserversorgungssatzung" des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Dieburg beantrage/n ich/wir einen Wasseranschluss

Antragsteller/in (derzeitige Anschrift)

Name, Vorname Tel.-Nr.:
Straße, Hnr.: PLZ, Ort
Architekt/Bauleiter Name: Tel.-Nr.:

I. Angaben zum Anschluss

1. Lage des zu versorgenden Grundstückes 2. Grundstückseigentümer/in
Straße, Hnr.: Name, Vorname:
PLZ, Ort: Straße, Hnr.:
Flur, Parzelle: PLZ, Ort:
Gemarkung: Anzahl Vollgeschosse: gewünschter Realisierungszeitraum:

II. Angaben zur Versorgung

Beantragt wird [ ] die Herstellung eines Trinkwasseranschlusses [ ] die Änderung eines Trinkwasseranschlusses
für ein [ ] Wohngebäude [ ] Geschäftsgebäude, Art:
[ ] Landwirtschaft, Gartengrundstück [ ] Öffentliche Einrichtung, Art:
Eigenversorgungsanlage: [ ] vorhanden [ ] wird weiterbetrieben [ ] geplant [ ] Brunnen [ ] Regenwasserzisterne
Angaben zur Dimensionierung des Wasserzählers:
Wohneinheiten: Wasserbedarf Spitzendurchfluss (Vs): /sec
Andere Gebäude (Schule, Hotel etc): Bezugsgröße (Schüler, Zimmer etc.):

Die Rohrlegung erfolgt gemeinsam mit anderen Versorgungsleitungen (Mehrsparthenhausanschluss) [ ] ja [ ] nein
Die Erdarbeiten im Baugrundstück werden in Eigenleistung erbracht [ ] ja [ ] nein
Der ZVG wird beauftragt, die Erd- und Straßenbauarbeiten im öffentlichen Bereich auszuführen [ ] ja [ ] nein

Die Verbrauchsanlage (Hausinstallation) ist nach DIN EN 806/DIN EN 1717 von einem zugelassenen Fachbetrieb zu installieren.
Mit der Installation wird die Firma

Installationsunternehmen: beauftragt.

Die Wasserzähleranlage wird ausschließlich von Monteuren des Wasserwerks installiert! Dies erfolgt erst nach Vorliegen der im Anhang beiliegenden „Erklärung des Installationsunternehmens“. Die Hausanschlussleitung darf nicht überbaut werden!

Dem Antrag sind beizufügen: Ein Lageplan des Grundstücks im Maßstab 1:500 mit allen Grenzen und Gebäuden, ein Grundriss Kellergeschoss bzw. ein Grundriss Erdgeschoss mit Angabe des gewünschten Zählerplatzes, ein aktueller Grundbuchauszug, ein Freiflächenplan (Carpport, Garage, Terrasse etc.) sowie Strangschema, Berechnungsplan der Anlage (bei größeren Bauvorhaben z. B. Mehrfamilienhaus, Gewerbe- und Industrieanlage).

Ort/Datum Unterschrift Antragsteller/in Unterschrift Grundstückseigentümer/in

Anlagen

Erklärung des Installationsunternehmens, Installateurverzeichnis



**Zweckverband  
Gruppenwasserwerk Dieburg  
Außerhalb Hergershausen  
64832 Babenhausen**  
Tel. 06073 603-0 Fax: 06073 603-40  
E-Mail: [zvg@wasserwerk.com](mailto:zvg@wasserwerk.com)

Eingangsstempel

Auftrags-Nr.

Zweckverband  
Gruppenwasserwerk Dieburg  
Außerhalb Hergershausen  
64832 Babenhausen

## Erklärung des Installationsunternehmens

### Bauvorhaben:

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Ort / Ortsteil

\_\_\_\_\_  
Flur/Parzelle

Auftraggeber/in (AG): \_\_\_\_\_

Die vorgenannte Verbrauchsanlage (Wasserhausinstallation) wurde/wird nach den anerkannten Regeln der Technik - insbesondere entsprechend der DIN EN 806/DIN EN 1717 sowie den gesetzlichen Bestimmungen - errichtet, geprüft und fertig gestellt.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel

### Ergänzende Bemerkungen des Installationsunternehmens:

---

---

---